
Umsetzungshinweise

Individuelle Lernzeitverkürzung – Repetitorium

Italienisch

gültig ab Schuljahr 2022/2023

Nach dem Besuch der im Rahmen der Individuellen Lernzeitverkürzung (ILV) angebotenen Zusatzmodule festigt das Repetitorium am Ende der Jahrgangsstufe 10 die erworbenen Kompetenzen, insbesondere im Hinblick auf den Besuch der Profil- und Leistungsstufe nach der Verkürzung des Bildungswegs durch das Auslassen der Jahrgangsstufe 11.

Die vorliegenden Umsetzungshinweise zum Repetitorium und die exemplarischen Materialien basieren auf den veröffentlichten Rahmenplänen zur ILV (https://www.isb.bayern.de/gymnasium/materialien/individuelle_lernzeitverkuerzung/).

Unter 1 werden mit Blick auf den jeweiligen Rahmenplan des Faches die Kompetenzen und Lerninhalte aufgeführt, die von besonderer Bedeutung für die Jahrgangsstufen 12 und 13 sind und die daher im Rahmen des Repetitoriums Grundlage für dessen inhaltliche Ausgestaltung sein können. Dabei ist in angemessener Weise der zeitliche Umfang des Repetitoriums zu berücksichtigen, sodass je nach Ausgestaltung der Zusatzmodule an der Einzelschule im Vorfeld des Repetitoriums Schwerpunktsetzungen gegenüber einer umfänglichen Behandlung aller genannten Kompetenzen abzuwägen sind.

Unter 2 werden Methoden des Faches oder auch mit Bedeutung über das Einzelfach hinaus aufgeführt, die wiederum für die Profil- und Leistungsstufe besonders bedeutsam sind und im Rahmen des Repetitoriums angewendet werden können. Auch hierbei können mit Blick auf den zeitlichen Umfang des Repetitoriums bei der Umsetzung Schwerpunktsetzungen vorgenommen werden.

1 Kompetenzen und Lerninhalte

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- reagieren auf Schreibanlässe verschiedener Art, auch auf literarische Texte, indem sie längere beschreibende, berichtende, erzählende, argumentierende und zusammenfassende Texte zu verschiedenen im Unterricht vorentlasteten Themen auch außerhalb ihres eigentlichen Interessens- und Erfahrungsbereiches verfassen. **(Schreiben)**
- bauen ihre Texte kohärent auf und setzen sprachliche Mittel je nach Schreibanlass, Textart und Kommunikationsmedium differenziert und bewusst ein, z.B. für eine Stellungnahme zu einem literarischen Werk [...]. **(Schreiben)**

- verstehen beim Hören, Sehen und Lesen hauptsächlich authentische nicht-fiktionale Texte, z. B. Zeitungsberichte, Interviews, einfache Reportagen (...) und fiktionale Formen, z. B. einfache Ausschnitte aus einem Roman und einfache Gedichte. **(TMK)**
- erfassen weitgehend selbständig den Handlungsverlauf und die Argumentationsstruktur eines Textes und hinterfragen diese gegebenenfalls. Sie erkennen auch einfache implizite Aussagen und lösen komplexere Aufgabenstellungen zu Inhalt und Aufbau. **(TMK)**
- erkennen und benennen wichtige Besonderheiten in Aufbau und Sprache (z. B. Auffälligkeiten im Wortschatz, häufige Stilmittel), und setzen diese in Beziehung zur Aussageabsicht des Textes. Beim Sprechen und Schreiben über Texte wenden sie die wichtigsten Grundbegriffe und Grundtechniken der Textanalyse an. **(TMK)**
- erstellen mündlich und schriftlich eigene Texte zu vorentlasteten Themen, u. a. argumentierende Texte und solche zur Erschließung der Textvorlagen, wobei sie die Inhalte strukturiert sowie mit angemessenen gestalterischen Mitteln darstellen und mit Beispielen erläutern. Sie nehmen dabei auch zu den Themen und Aussagen der Texte kritisch und unter Einbeziehung textexterner Kenntnisse Stellung. Sie verfassen eigene kreative Texte, z. B. in Reaktion auf Textvorlagen. **(TMK)**
- verstehen überwiegend selbständig hauptsächlich authentische, zunehmend komplexe, aber klar strukturierte Texte zu Themen aus ihrem weiteren Lebensumfeld sowie zu vorentlasteten aktuellen, kulturellen und historischen Themen (z. B. Erfahrungsbericht über ein Praktikum, Blogbeiträge junger Italienerinnen und Italiener, Auszug aus einem Roman) global oder in allen für den Kontext relevanten Details. **(Leseverstehen)**
- berücksichtigen den Kontext sowie den historischen und kulturellen Hintergrund, sofern dieser im Unterricht in seinen Grundzügen vorentlastet ist, und nutzen ggf. Hilfsmittel (z. B. das ein- bzw. zweisprachige Wörterbuch auch in online verfügbarer Form, ein erweitertes Repertoire an geeigneten digitalen Anwendungen) überwiegend selbständig. **(Leseverstehen)**

Inhalte zu den Kompetenzen:

- aktuelle gesellschaftliche Tendenzen (u.a. Nachhaltigkeit, organisierte Kriminalität)
- Begegnung mit einem Roman der Jugendliteratur oder der Literatur des 20. oder 21. Jahrhunderts ggf. in Auszügen

2 Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler ...

- nutzen weitere Techniken und Strategien des Lese- und Hör-/Hörsehverstehens sowie der mündlichen und schriftlichen Sprachproduktion prinzipiell selbständig, auch unter Zuhilfenahme von Arbeitstechniken aus dem Fach Deutsch und der anderen Fremdsprachen [...]. **(Methoden)**